

HOLZFASER-WÄRMEDÄMMPLATTE SMART 110

TECHNISCHES DATENBLATT

Holzfaser-Wärmedämmplatte mit einer Wärmeleitfähigkeit von $0,039 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ und einer Dichte von 115 kg/m^3 . Entspricht den MUK.



Außenbereich



Zusammensetzung

Die Holzfaser-Dämmplatte aus FIBRA DI LEGNO SMART 110 ist ein Wärmedämmstoff auf der Holzfaserbasis in Form starrer Dämmplatten mit gerader Kante. Die Dämmplatte ist CE-gekennzeichnet, Keymark-gekennzeichnet und entspricht den MUK (Mindestumweltkriterien, Ministerialdekret vom 23. Juni 2022). Die Herkunft des Holzes aus nachhaltiger/verantwortungsvoller Beschaffungslieferkette ist mittels PEFC Zertifikat bescheinigt.

Lieferung

- HOLZFASER-WÄRMEDÄMMPLATTE SMART 110 werden in Polyethylenfolie verpackt ausgeliefert.

Verwendung

Die Wärmedämmplatten aus Holzfaser SMART 110 werden verwendet zum Anbringen von WDVS an den Außenwänden von Neubauten aus Mauerwerk oder Beton, oder aber auf Trägerkonstruktionen aus Holz bzw. Massivholzelementen, bzw. bei der Altbausanierung. Die Plattendicke wird je nach der gewünschten Wärmedämmung bestimmt, jedoch immer unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Bestimmungen am Verwendungsort.

Untergrundvorbereitung

Die Verlegefläche muss fest, sauber, resistent, trocken und sanitisiert sein. Anderenfalls sind Staub, Schmutz, Schalungsmittelrückstände, kreiende oder lockere Teile zu entfernen. Es ist die Ebene des Untergrundes zu überprüfen und ein eventueller Ausgleich mit Putzmörteln wie KC 1, KD 2 oder KI 7 durchzuführen. Im Bereich spezifischer Vorsprünge ist überschüssiges Material abzutragen. Äußerst schadhafte Betonteile sind mit speziellen Reparaturmörteln der Produktlinie GEOACTIVE FASSA zu sanieren. Eventuell erschwachte, lose und haftarme Farbanstriche oder Beschichtungen müssen mechanisch abgetragen werden. Nach Abschluss sämtlicher Arbeitsschritte wie Entfernung, Wiederaufbau und Vorbereitung des Untergrundes erfolgt das Abwaschen der Oberflächen; nach erfolgter Trocknung können die Oberflächen mit einem geeigneten und tiefdringenden Tiefengrund wie MIKROS 001 behandelt werden. Weist der Untergrund lackierte oder glasierte Oberflächen auf, kann man ein zweckdienliches Sandstrahlen vornehmen.

HOLZFASER-WÄRMEDÄMMPLATTE SMART 110 - 11/2024

Verarbeitung und Anwendung

Die Platten werden mit den Klebern Fassa ECO-LIGHT 950 oder A96 befestigt, welche vollflächig oder mit der Randwulst-Punkt-Methode aufgetragen werden. Dabei muss darauf geachtet werden, dass der Kleber auf mindestens 50% der Gesamtfläche der Dämmplatte aufgetragen wird. Im Einzelnen hat das Aufziehen des Klebers verpflichtend innerhalb der umlaufenden Einfassung zu erfolgen, wobei darauf zu achten ist, dass der Kleber nach dem Anbringen der Dämmplatte nicht überquellt. Das Anbringen der Platten erfolgt von unten nach oben mit versetzten Fugen, wobei man darauf achten muss, dass Hohlräume zwischen den aufeinander folgenden Platten vermieden werden. Eventuelle Fugen zwischen den Platten werden mit Dichtstoff-Streifen oder PU-Füllschaum FASSA MOUSE verfüllt. Die mechanische Befestigung erfolgt mithilfe von Schraubdübeln. Die Oberflächen werden mit mindestens 9 Dübel/m² versehen (bezugnehmend auf die in der technischen Beschreibung beinhaltenen Dübelschemata). Die Auswahl der Dübel erfolgt je nach Art des Untergrundes, auf dem das Wärmedämmverbundsystem aufgebaut wird.

Nach der mechanischen Befestigung der Platten kann die Armierungsspachtelung erfolgen. Das Verspachteln der Dämmplatten erfolgt immer zweischichtig durch Verwendung der Spachtelmasse Fassa ECO-LIGHT 950, verstärkt durch das Einbetten des alkalibeständigen Glasfaser-Armierungsgewebes vom Typ FASSANET 160.

Nach erfolgter Reifung der Armierspachtelschicht wird der Beschichtungszyklus der Wärmedämmung mittels WDVS durch Auftragen des schützenden Strukturdeckputzes RSR 421, RX 561 oder FASSIL R 336 abgeschlossen, nachdem zuvor der jeweilige Fixiergrund aufgebracht worden ist.

Zusätzliche Informationen und detaillierte Anwendungsmodalitäten sind im technischen Verarbeitungshandbuch des Wärmedämmverbundsystems FASSATHERM einzusehen. Für besondere Verarbeitungen und Untergründe erteilt der Technische Servicedienst Fassa Auskünfte.

Hinweise

- Die Verarbeitung muss bei Temperaturen von +5° C bis +35° C erfolgen.
- Auf einem Mauerwerk oder auf Beton bzw. auf Trägerkonstruktionen aus Holz oder Massivholzelementen anbringen. Nicht auf einer Holzrahmen-Struktur anbringen.
- Die Dämmplatten sind vor Bewitterung zu schützen; sie sind sorgfältig in verpacktem Zustand an einem überdachten, trockenen und gut belüfteten Ort einzulagern, fernab von Licht und anderen Wärmequellen.
- Die Plattenoberflächen müssen sauber und unbeschädigt sein: Die Verpackung der Platten erst bei deren Anbringen entfernen.
- Das punktierte Kleben ist zu vermeiden.
- Das Anbringen von beschädigten, maroden oder schmutzigen Platten usw. ist zu vermeiden.
- Während des Anbringens und bis zum Auftragen der Endbeschichtung sind die Dämmplatten vor Regenwasser zu schützen.
- Feuchte Dämmplatten dürfen nicht verklebt oder gespachtelt werden.
- Das Anbringen von Holzfaserplatten SMART 110 mit Bodenkontakt ist zu vermeiden.

Verarbeitungsdetails sind grundsätzlich dem Fassa Verarbeitungshandbuch für das WDVS zu entnehmen.

Qualität

Die Holzfaser-Wärmedämmplatten aus FIBRA DI LEGNO SMART 110 sind gemäß der Euronorm EN 13171 "Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Produkte aus Holzfasern (WF) - Spezifikation" CE-gekennzeichnet. Das Produkt ist gemäß den Normen EN 13171 und EN 13172 des MPA Keymark-zertifiziert (Zertifikat Nr. 036-03.215). Das Produkt FIBRA DI LEGNO SMART 110 erfüllt alle unter Punkt 2.5.6 "HOLZPRODUKTE" und Punkt 2.5.7 "WÄRME- UND SCHALLDÄMMENDE PRODUKTE" des Ministerialdekrets vom 23. Juni 2022 "Mindestumweltkriterien - MUK für Gebäude" aufgelisteten Kriterien. Die Herkunft des Holzes aus nachhaltiger/verantwortungsvoller Beschaffungslieferkette, in Übereinstimmung mit dem Paragraph 2.5.6, ist von Wood.Be mittels PEFC Zertifikat Nr. COC-001665 bescheinigt.

Technische Daten

Abmessungen	
Länge	940 mm
Breite	600 mm
Erhältliche Plattendicken	60-80-100-120-145-160-180-200-220-240

Eigenschaften	Bezeichnungscode EN 13171:2015	Maßeinheit	HOLZFASERPLATTE SMART 110	Bezugsnorm
Rohdichte	-	kg/m ³	115 (± 10)	EN 1602
Angegebene Wärmeleitfähigkeit	λ_D	W/(m·K)	≤ 0,039	EN 12667
Maßtoleranz	-	%	± 1	EN 822
Stärke	T	mm	T5 (-1 mm; +3 mm)	EN 823
Rechtwinkligkeit	S_b	mm/m	≤ 2	EN 824
Planebene	P	mm	≤ 0,5	EN 825
Brandverhalten	-	Klasse	Euroklasse E	EN 13501-1
Dimensionsstabilität	DS(70,-)	%	≤ 2	EN 1604
Dimensionsstabilität	DS(70,90)	%	≤ 2	EN 1609
Druckfestigkeit	CS (10Y)	kPa	≥ 50	EN 826
Zugfestigkeit	TR	kPa	≥ 7,5	EN 1607
Strömungswiderstand	AF _r	kPa·s/m ²	AFr30 (> 30)	EN 29053
Wasseraufnahme bei einem teilweisen kurzzeitigen Wassereintauchen	WS	kg/m ²	≤ 1	EN 1609
Dampfdiffusionswiderstandszahl	μ	-	3	EN 12086
Spezifische Wärmekapazität	C _s	J/kg·K	2000	ISO 10456

Wärmewiderstand

Die Platten weisen je nach dicke verschiedene Wärmedurchgangswiderstandswerte auf.

Plattendicke (mm)	Angegebener Wärmedurchgangswiderstand (m ² ·K/W)*
60	1,53
80	2,05
100	2,55
120	3,05
145	3,72
160	4,10
180	4,62
200	5,14
220	5,64
240	6,15
(*) die Wertangaben in der nachfolgenden Tabelle sind abgerundet	

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.technica@fassabortolo.com, ES: asistencia.technica@fassabortolo.com, PT: assistencia.technica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.